

Samstag, 02. Dezember 2023, Münchner Merkur - Würmtal / Lokalteil

# Neue Angebote für junges Publikum

**Kulturforum setzt in erster Spielzeit 2024 neben Einzelkarten und Abos auf Familientickets**

VON CAROLIN HÖGEL



**Planegg** – Die jungen Zuschauer sind vielleicht das treue Publikum von morgen. Deshalb bietet das Planegger Kulturforum ab der nächsten Spielzeit, von Februar bis Juli 2024, zum ersten Mal ein Familienticket für Kindervorstellungen an. „Damit spart man auf jeden Fall einen Kindereintrittspreis, wenn nicht sogar mehr“, erläutert Claudia Heuermann vom Kulturforum. Das Ticket ist gültig für zwei Erwachsene und zwei Kinder. Auf dem Spielplan stehen in dieser Sparte „Das Bayerische Schneewittchen“ am 3. März, erzählt von den Schauspielern Stefan Murr und Heinz-Josef Braun, und ein Besuch von Willy Astor am 21. April. Er kommt mit seinem zweiten Kinderalbum „Der Zoo ist kein logischer Garten – ein Familienkonzert mit einer Ansammlung höchst schräger Vögel“ nach Planegg.

Das Kulturforum bietet in seiner neuen Spielzeit auch wieder vier Kabarettabende im Abo an. Mit seinem achten Soloprogramm „gleich“ kommt der

Wiener Satiriker Alfred Dorfer am 28. Februar ins Kupferhaus, um dort Gedanken über Schutzengel und Regenwaldduschen auf feinsinnige Art zu teilen. Politisches Kabarett, „wahrscheinlich das letzte komplett ohne Künstliche Intelligenz in der Geschichte“, tischt am 21. März Robert Griess mit seinem Stück „Natürliche Intelligenz – letzter Versuch!“ auf. Luise Kinseher macht sich dann am 2. Mai mit ihrem Programm „Segel setzen“ auf „zu den Weiten der menschlichen Seele“. Den Abschluss in der beliebten Kabarett-Reihe, für die es auch Einzelkarten gibt, bildet eine Kabarett-Mixed-Show am 5. Juni. Im ersten Teil dichtet nostalgisch Sven Garrecht über die Frage „Wenn nicht jetzt, wo sonst?“, und im zweiten Teil des Abends nimmt das Duo Mackefisch mit „Harmoniegesang“ die Gefühlslage der Gesellschaft ins Visier.

Ein Schnupper-Abo zum Preis von 45 Euro gibt es für die beiden Gastspiele in der Theaterreihe: Das Hamburger Kammerspiel-Theater ist zu Gast mit Johann Wolfgang von Goethes „Stella“ am 3. Februar, während das Schauspielhaus Salzburg sich am 13. April die Frage stellt, ob es „Das perfekte Geheimnis“ geben kann. Auch für die drei Veranstaltungen der Kupferhaus-Konzertreihe zwischen Februar und Juni wird es ein Schnupper-Abo geben. Es wird zum Preis von 60 Euro zu haben sein.

Besonders ans Herz legen möchten die Verantwortlichen vom Kulturforum für die neue Saison die noch junge Reihe „Literatur im Kupferhaus“. Ein Netzwerk von Würmtaler Veranstaltern organisiert dabei Lesungen im Obergeschoss des Kupferhauses. Die Reihe sei relativ gut angelaufen, könne sich jedoch noch stärker entwickeln, sagt Anja Fanslau vom Kulturforum. Unter anderem dabei sind die Kraillinger Ludwig und Laura Götz, die am 5. Juli zum musikalisch-literarischen Abend „Im Zeichen der Liebe“ einladen. Die Tickets kosten jeweils zehn Euro und sind nur in den Buchhandlungen Phantásia und Kohler in Planegg und auf [www.vhs-wuermtal.de/kupferhaus](http://www.vhs-wuermtal.de/kupferhaus) zu kaufen.

Karten für die neue Spielzeit gibt es ab Donnerstag, 7. Dezember. Der Abo-Verkauf findet im Planegger Rathaus statt. Genauere Informationen sind unter [kupferhaus.de](http://kupferhaus.de) zu finden. Einzelkarten gibt es an Vorverkaufsstellen von München Ticket, darunter die Buchhandlungen Phantásia in Planegg und Wort-Schatz in Gräfelfing.